



Deutsche Gesellschaft für
Orthopädie und Unfallchirurgie



BGU

Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik Frankfurt am Main



© Bildagentur-online

7. Curriculum unfallchirurgisch-orthopädische Begutachtung

Interdisziplinäre Begutachtung

5. und 6. September 2014

Konferenzzentrum BGU Frankfurt am Main

Bisherige Kurse

- I = Unfallbegutachtung**
- II = Begutachtung des Leistungsvermögens**
- III = Begutachtung bei Berufskrankheiten**
- IV = Spezielle Gutachtenthemen, Teil I**
- V = Spezielle Gutachtenthemen, Teil II**
- VI = Arzthaftungsfragen**

Die Teilnahme an den vorangegangenen Kursen ist keine Voraussetzung für die Teilnahme an Kurs VII.

Anerkennung durch die Landesärztekammer Hessen:

Die Zertifizierung Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer Hessen gemäß § 6 der Fortbildungsordnung beantragt.

Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV):

Die Veranstaltung ist als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsverfahren (in der Fassung vom 1.1.2011) beantragt.

Für die Veranstaltung wird die CDMP-Weiterbildung der BG-Sachbearbeiter beantragt.

In Zusammenarbeit mit:



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

unfallbedingte wie auch beruflich bedingte Gesundheitsstörungen (Berufskrankheiten) bedürfen fast regelhaft eines ärztlichen Gutachtens als Entscheidungsgrundlage für den Versicherungsträger oder das Gericht. Als Antragsgrund steht dabei immer häufiger das subjektive Schmerzerleben im Vordergrund, welches im kurativen Bereich gelegentlich zu grotesk ausufernden diagnostischen Bemühungen führt, nicht zuletzt infolge des ärztlichen Nicht-Erkennens psychischer Komorbiditäten.

Diese Fallgestaltungen stellen im gutachtlichen Bereich eine nur interdisziplinär zu bewältigende Aufgabe dar, die von den beteiligten Sachverständigen nicht nur eine hohe Fachkompetenz abverlangt, sondern auch die Bereitschaft, interdisziplinär mit anderen Kollegen zu kooperieren, um zu einer abgewogenen gutachtlichen Gesamtbeurteilung zu finden.

Die Kommission „Gutachten“ der DGU in der DGOU hat diese Thematik mit dem neuen Kursformat „Interdisziplinäre Begutachtung“ aufgegriffen und darf sich an dieser Stelle bedanken bei den Kolleginnen und Kollegen der anderen Fachdisziplinen, die sich mit ihren Beiträgen beteiligen.

Vermittelt werden die wesentlichen wissenschaftlichen Erkenntnisse zu verschiedenen Themenbereichen in Verbindung mit dem Know-how zur Erarbeitung einer plausiblen gutachtlichen Beurteilung.

Diesem hohen Anspruch wird Rechnung getragen mit der Zertifizierung durch die DGUV als notwendige Fortbildung der D-Ärzte unter Vergabe von Weiterbildungspunkten der Landesärztekammer. Die Teilnahmebescheinigung der DGOU ist zudem hilfreich bei der Beantragung der Zulassung zur Facharztprüfung. Für den Facharzt besteht damit die Möglichkeit, seine gutachtliche Qualifikation zu erweitern.

Ihre

Prof. Dr. med. Kuno Weise
Vorsitzender der Kommission
„Gutachten“ der DGU

Prof. Dr. med. Reinhard Hoffmann
Ärztlicher Geschäftsführer und Ärztlicher
Direktor der BGU Frankfurt am Main

Dr. med. Frank Schröter
Stellvertretender
Leiter der Gutachten
kommission der DGU

Prof. Dr. med. M. Schiltenswolf
Leiter der Arbeitsgemeinschaft
„Sozialmedizin und
Begutachtungsfragen“ der DGOO

Trägerschaft

Der Gutachtenkurs unterliegt der Trägerschaft der wissenschaftlichen Fachgesellschaften der DGOU. Die inhaltliche Gestaltung erfolgt durch die Kommission „Gutachten“ der DGU sowie die Arbeitsgemeinschaft „Sozialmedizin und Begutachtungsfragen“ der DGOOC unter Mitwirkung von assoziierten juristischen Mitgliedern beider Gruppen.

Aufbauend auf gesicherten medizinisch-wissenschaftlichen Erkenntnissen werden für die ärztliche Kausalitätsprüfung in bestimmten Themenbereichen Wege zur stringenten gutachtlichen Umsetzung nach rechtlichen Normierungen aufgezeigt. Der hohe Qualitätsanspruch wird mit einem Zertifikat und dem Siegel der DGU bestätigt. Mit diesem Kurs vermitteln wir das erforderliche Wissen und die notwendige Kompetenz bei der Erstellung von Zusammenhangsgutachten.

Diesem Anspruch wird mit der Anerkennung von Weiterbildungspunkten der Landesärztekammer Rechnung getragen. Die Teilnahmebescheinigung ist zudem hilfreich für die Antragstellung für die Zulassung zur Facharztprüfung, insbesondere dann, wenn die notwendige Zahl an Gutachten noch nicht erreicht wurde.

Versorgung in kompetenten Händen

Leistungsangebot von Spörer Frankfurt:

- Prothesen
- Orthesen
- Bandagen
- Mieder/Korsette
- Orthopädische Einlagen

SPÖRER FRANKFURT

Im Hause der BG-Unfallklinik Frankfurt/Main

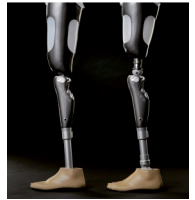
Friedberger Landstrasse 430
D-60389 Frankfurt am Main

Fon: +49 (0)69/47 52 149

Fax: +49 (0)69/47 68 77

www.spoerer.de

E-mail: frankfurt@spoerer.de



Zertifiziert seit 2004

reha**vital**
Mitglied

Sanitätshaus

Home Care

Orthopädie-
technik

Schuhtechnik

Rehatechnik

Kinder-
Rehatechnik

Programm für Kurs VII –

5. + 6. September 2014 in Frankfurt
Interdisziplinäre Gutachtenthemen

Programmablauf

Freitag, 5. September 2014

9.30 Uhr	Registrierung
10.00 Uhr	Begrüßung (5 Min.) <i>Hoffmann, Weise</i>
1. Hauptthema:	Kopftrauma (ohne Hirnbeteiligung) mit nachfolgender cervikaler Myelopathie
10.15 – 10.30 Uhr	Kneifzangenmechanismus als Ursache der spondylothischen Myelopathie <i>Stäbler</i>
10.30 – 10.45 Uhr	Myelonschädigung: Ödem und substanzialer Schaden? <i>Marcus</i>
10.45 – 11.00 Uhr	Diskussion
11.00 – 11.30 Uhr	Befundentwicklung und Prognose der unfallbedingten cervicalen Myelopathie <i>Schneider</i>
11.30 – 11.45 Uhr	Diskussion
11.45 – 12.30 Uhr	Strukturierte Zusammenhangesbegutachtung <i>Schumacher</i>
12.30 – 13.00 Uhr	Diskussion zu allen Vorträgen
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagspause

2. Hauptthema:

Distorsion der HWS

14.00 – 14.20 Uhr	Funktionelle Toleranz der Halsmuskulatur und der Bewegungssegmente – was ist gesichert? <i>Meyer-Clement</i>
14.20 – 14.45 Uhr	Welche Strukturen im Halsbereich können bewegungsdynamisch erreicht und geschädigt werden – gesicherte Erkenntnisse? <i>Grosser</i>
14.45 – 15.00 Uhr	Diskussion
15.00 – 15.20 Uhr	Häufigkeit und Typisierung struktureller HWS-Läsionen durch eine Beschleunigungseinwirkung <i>Thomann</i>
15.20 – 15.40 Uhr	Neurologische Frühbefunde und Befundentwicklung nach HWS-Distorsion <i>Puhlmann</i>
15.40 – 16.00 Uhr	Diskussion
16.00 – 16.15 Uhr	Kaffeepause
16.15 – 16.30 Uhr	Bildgebende Verfahren bei HWS- und Myelonverletzungen <i>Braunschweig</i>
16.30 – 16.50 Uhr	HWS-Distorsion: Schwindel, Hörstörungen und Tinnitus unfallbedingt – was gilt als gesichert? <i>Brusis</i>
16.50 – 17.00 Uhr	Diskussion
17.00 – 17.20 Uhr	Typische erlebnisreaktive Prozesse nach HWS-Distorsion <i>Rieger</i>
17.20 – 17.45 Uhr	Strukturierte Kausalitätsbegutachtung <i>Schröter</i>
17.45 – 18.00 Uhr	Diskussion
18.00 Uhr	Ende des ersten Tages

Programm für Kurs VII –

5. + 6. September 2014 in Frankfurt
Interdisziplinäre Gutachtenthemen

Programmablauf

Samstag, 6. September 2014

3. Hauptthema: Borreliose als Berufskrankheit BK 3102	
9.00 – 9.20 Uhr	BK 3102: Borreliose in Folge beruflicher Risiken <i>Dietze</i>
9.20 – 10.00 Uhr	Krankheitsverlauf, Laborklinik und Begutachtung nach Borrelieninfektion <i>Werner</i>
10.00 – 10.15 Uhr	Diskussion
10.15 – 11.00 Uhr	Neuroborreliose: Diagnostische Kriterien <i>Schneider</i>
11.00 – 11.15 Uhr	Diskussion
11.15 – 11.30 Uhr	Kaffeepause
11.30 – 12.15 Uhr	Neuroborreliose oder Borrelienneurose? <i>Hausotter</i>
12.15 – 12.30 Uhr	Diskussion
12.30 – 13.30 Uhr	Mittagspause

4. Hauptthema: Begutachtung von Schmerzen	
13.30 – 14.00 Uhr	Typische Merkmale einer organischen Schmerzgenese <i>Buhmann</i>
14.00 – 14.30 Uhr	Typische Merkmale eines nicht-organischen Schmerzerlebens – Triggerung des Schmerzerlebens durch live events? <i>Benz</i>
14.30 – 14.45 Uhr	Diskussion
14.45 – 15.00 Uhr	Kaffeepause
15.00 – 15.20 Uhr	Fibromyalgie – Erkrankung eigener Entität? <i>Hausotter</i>
15.20 – 15.45 Uhr	Begutachtung von Schmerzen <i>Carstens</i>
15.45 – 16.00 Uhr	Diskussion und Schlusswort
16.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Stand 24.07.2014 – Programmänderungen sind vorbehalten.

Referenten

Benz, Christoph, Dr. med.

Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung
Landgraf-Karl-Straße 21, 34131 Kassel

Braunschweig, Rainer, Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Bildgebende Diagnostik
und Interventionsradiologie
BG-Kliniken Bergmannstrost
Merseburger Straße 165, 06112 Halle
E-Mail: radiologie@bergmannstrost.com

Brusis, Tilmann, Prof. Dr. med.

Institut für Begutachtung
Dürener Straße 199 – 203, 50931 Köln
E-Mail: prof-brusis@t-online.de

Buhmann, Hans-Werner, Prof. Dr. med. Dr. disc. pol.

Ärztliche Leitung der Kurparkklinik Heilbad Heiligenstadt –
Fachklinik für Orthopädie & Innere Medizin
Zentrum für interdisziplinäre Schmerztherapie
Felgentor 4, 37308 Heilbad Heiligenstadt

Carstens, Claus, Prof. Dr. med.

Bereichsleiter Kinderorthopädie und Wirbelsäulen
der Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie
Klinikum Mittelbaden
Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Dietze, Andreas

Landwirtschaftliche Sozialversicherung
Mittel- und Ostdeutschland
Hoppegartener Straße 100, 15366 Hönow

Grosser, Volker, Dr. med.

Leiter Gutachtenbereich
BG Unfallkrankenhaus Hamburg
Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg

Hausotter, Wolfgang, Dr. med.

Martin-Luther-Straße 8, 87527 Sonthofen
E-Mail: wolfgang.hausotter@t-online.de

Hoffmann, Reinhard, Prof. Dr. med.

Ärztlicher Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor
Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie
und Orthopädische Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main
E-Mail: aertzlicher.direktor@bgu-frankfurt.de

Marcus, Oswald, Dr. med.

Chefarzt der Abteilung für Rückenmarkverletzte
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main
E-Mail: rueckenmarkverletzte@bgu-frankfurt.de

Meyer-Clement, Michael

Arzt für (Unfall-)Chirurgie
Medizinisches Gutachteninstitut Hamburg
E-Mail: michael.meyer-clement@imb-hamburg.de

Puhlmann, Hans-Ulrich, Dr. med.

Ltd. Oberarzt der Abteilung für Neurologie
Schlosspark-Klinik, Heubnerweg 2, 14059 Berlin
E-Mail: hans-ulrich.puhlmann@schlosspark-klinik.de

Rieger, Susann, Dipl.-Psych.

Psychotraumatologisches Zentrum
für Diagnostik und Therapie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 420, 60389 Frankfurt am Main
E-Mail: psychologie@bgu-frankfurt.de

Schneider, Rolf, Prof. Dr. med.

Chefarzt der Neurologischen Klinik
Klinikum Aschaffenburg
Am Hasenkopf, 63739 Aschaffenburg
E-Mail: rolf.schneider@klinikum-aschaffenburg.de

Schröter, Frank, Dr. med.

Stellvertretender Leiter der Kommission für Gutachten
der DGU, Orthopäde
Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung
Landgraf-Karl-Straße 21, 34131 Kassel
E-Mail: f.schroeter@imb-kassel.de

Schumacher, Jochen, Dr.med.

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie
Goethestraße 59, 34119 Kassel
E-Mail: praxis-schumacher@gmx.de

Stäbler, Axel, Prof. Dr. med.

Radiologie in München Harlaching
Grünwalder Straße 72 (im Neubau der Klinik),
81547 München
E-Mail: info@radiologie-muenchen-harlaching.de

Thomann, Klaus-Dieter, Prof. Dr. med.

Leiter des IVM Institut für Versicherungsmedizin
Oberschelder Weg 27 a, 60439 Frankfurt am Main
E-Mail: kdthomann@ivm-med.de

Weise, Kuno, Prof. Dr. med.

Leiter der Kommission für Gutachten der DGU
Medizinisches Begutachtungsinstitut
Uhlandstraße 13, 72072 Tübingen
E-Mail: info@prof-weise.de

Werner, Ulf, Dr. med.

Facharzt für Innere Medizin
Am Tiergarten 4, 30559 Hannover
E-Mail: ulf.werner@htp-tel.de

Übernachtungsmöglichkeiten**Hotel Friedberger Warte**

Homburger Landstraße 4, 60389 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 768064-0
www.ibhotel-frankfurt-friedbergerwarte.de

Hotel Alleenhof

Nibelungenallee 31 bis 35, 60318 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 380180
www.hotel-alleenhof.de

City Hotel Mercator

Mercatorstraße 38, 60316 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 943407-0
www.cityhotel frankfurt.de/mercator/de/

Best Western Hotel Scala

Schäfergasse 31, 60313 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 138111-0
www.hotel-scala-frankfurt.de

Hotel Zeil

Zeil 12, 60313 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 13307791-0
www.hotelzeil.com

Hotel National

Basler Straße 50, 60329 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 27394-0
www.hotelnational.de

City Partner Hotel Klein

Vilbeler Landstraße 55, 60388 Frankfurt am Main
Telefon: +49 6109 7346-0
www.hotelklein.de

City Hotel

Alte Frankfurter Straße 13, 61118 Bad Vilbel
Telefon: +49 6101 588-0
www.cityhotel-badvilbel.de

Hotel Villa Orange

Hebelstraße 1, 60318 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 40584-0
www.villa-orange.de

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Reinhard Hoffmann

Ärztlicher Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor
Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie
und Orthopädische Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main

Dr. med. Kuno Weise

Ehemals Ärztlicher Direktor der Berufsgenossenschaftlichen
Unfallklinik Tübingen, Leiter Gutachtenkommission der DGU

Dr. med. Frank Schröter

Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung, Kassel
Stellvertretender Leiter der Gutachtenkommission der DGU

Veranstalter, Veranstaltungsort

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main Konferenzzentrum

Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt am Main

Organisation

Torsten Eyfferth

Oberarzt der Abteilung für Rückenmarksverletzte
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
torsten.eyfferth@bgu-frankfurt.de

Anmeldung

Kongress-Sekretariat

Claudia Diemann-Paeth
Telefon: +49 (0) 69 475-2116
Telefax: +49 (0) 69 475-4826
kongress@bgu-frankfurt.de

Teilnahmegebühr

€ 120,- inkl. MwSt.

Empfänger:

*Kongresskonto der BGU Frankfurt,
Konto-Nr.: 131130, BLZ: 501 900 00, Frankfurter Volksbank eG,
IBAN: DE08 5019 0000 0000 1311 30
BIC (SWIFT-Code): FFVBDEFF*

Verwendungszweck:

*7. Curriculum unfallchirurgisch-orthopädische Begutachtung,
Arzthaftungsfragen – Kurs VI
(Teilnehmername bitte nicht vergessen!)*

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main

Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt am Main
Telefon: +49 0 69 475-0
Telefax: +49 0 69 475-2331
E-Mail: info@bgu-frankfurt.de
Internet: www.bgu-frankfurt.de



Bitte fotografieren Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres internetfähigen Mobiltelefons oder Ihres PDA oder scannen Sie den Code mithilfe einer App. Die entsprechende Webseite der BGU mit weiteren Informationen öffnet sich dann auf Ihrem mobilen Gerät.